



Entwicklung und Erprobung innovativer Verwaltungsstrukturen zur integrierten Umsetzung der Agenda 2030 und Stärkung der Daseinsvorsorge auf kommunaler Ebene

01.07.2021 – 30.06.2023



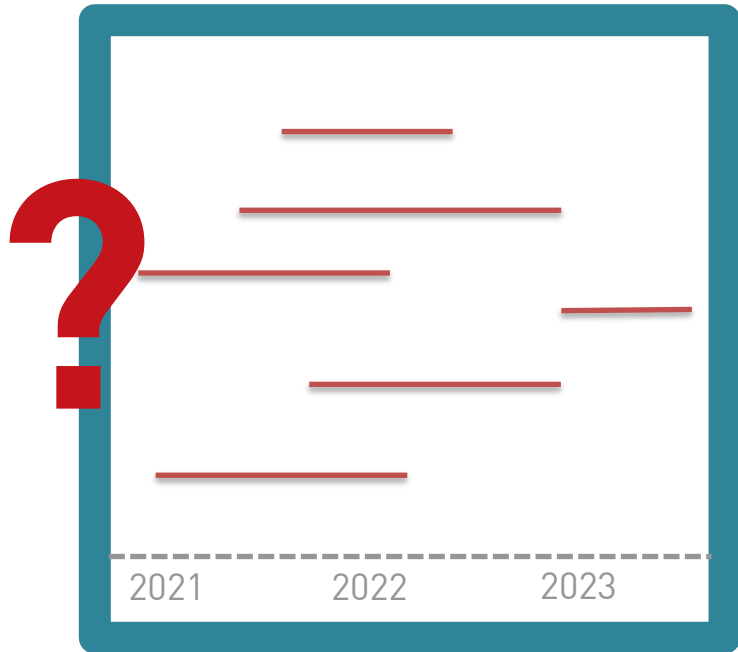
Zwischenbilanz Agenda 2030:
„Wir sehen keine Belege dafür, dass Finanzmittel zugunsten nachhaltiger Entwicklung umverteilt worden wären, oder dass dank der SDGs neue oder ambitioniertere Gesetze eingeführt worden wären, oder dass die Politik stringenter geworden wäre.“

Frank Biermann, Professor für „Global Sustainability Governance, Universität Utrecht



Die Ergebnisse (...) zeigen positive Tendenzen und wachsendes kommunales Engagement für Nachhaltige Entwicklung. Das benötigte Tempo wird dadurch nicht erreicht. Für einen grundlegenden strukturellen Wandel in Politik, Gesellschaft und Verwaltung braucht es verstärktes, beschleunigtes und zielgerichtetes Handeln auf allen Ebenen.

NRW. Kommunal 2022: Befragung der LAG 21 NRW



Definition Projekt

„Ein zeitlich definiertes und begrenztes Vorhaben mit dem Ziel, ein einmaliges Produkt, eine Dienstleistung oder ein Ergebnis zu schaffen.“

PMBOK Guide des amerikanischen Project Management Institute



Abbildung 19: Fördernde Rahmenbedingungen für Nachhaltigkeitsarbeit vor Ort

Quelle: Nachhaltigkeitsbericht NRW KOMMUNAL 2022:
<https://www.lag21.de/files/default/pdf/Themen/nn-transfer-n/lag21-nrwkommunal-2022.pdf>

Wir möchten dazu beitragen, dass
Nachhaltigkeit als Querschnittsaufgabe
in den Kommunen implementiert wird





lifu
Deutsches Institut
für Urbanistik

Verwaltungsinterne Strukturen

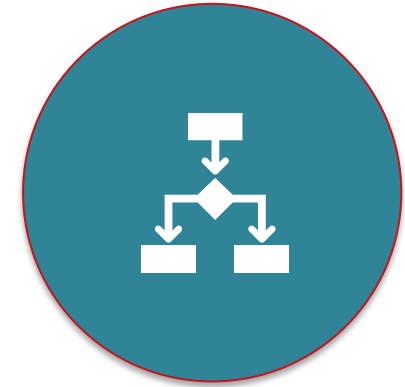
Wie können Verwaltungsabläufe fachbereichsübergreifend und effizienter gestaltet werden?



LAG 21
NETZWERK NACHHALTIGKEIT NRW

Politische Entscheidungsprozesse

Wie können politische Entscheidungen transparent und in Abstimmung mit weiteren gesellschaftlichen Akteur*innen getroffen werden?



KPMG

Wirkungsorientierter Haushalt

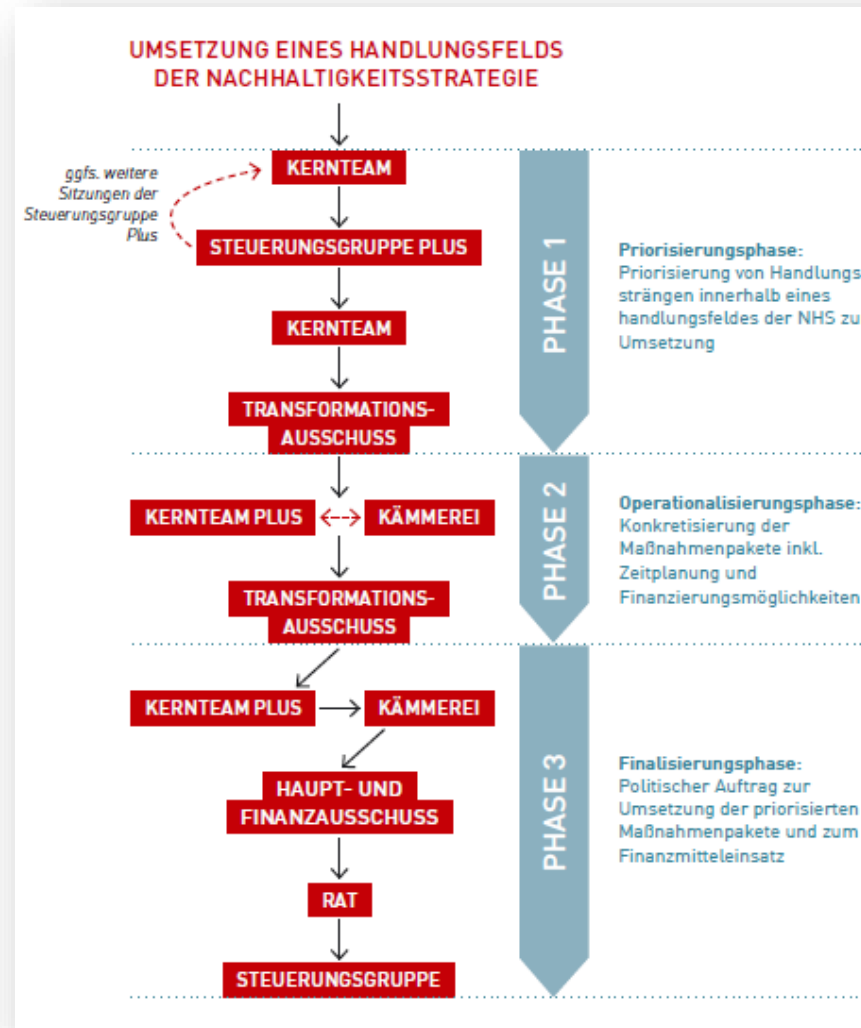
Wie kann der Haushalt entsprechend an den neuen Strukturen ausgerichtet werden, um schnelles „reagieren“ zu ermöglichen?

Integriertes Nachhaltigkeitsmanagement auf kommunaler Ebene mit

- kooperativer Entscheidungsfindung,
- integriert-agiler Verwaltungsstruktur und
- wirkungsorientiertem Nachhaltigkeitshaushalt

Ziele

- Konsistente Steuerung über Nachhaltigkeitsziele
- Effizientere Problembewältigung
- Besser informierte Entscheidungsfindung



Handlungsempfehlungen für Politik und Verwaltung zur Umsetzung der Agenda 2030 in kommunalen Verwaltungsstrukturen:

1. Die kommunale Nachhaltigkeitsstrategie zur Grundlage machen.
2. Handlungsprogramm als Voraussetzung zur Maßnahmenumsetzung legitimieren.
3. Kommunalen Nachhaltigkeitshaushalt aufstellen.
4. Co-kreative Planungsprozesse ex-ante nutzen.
5. Überforderung von Verwaltung und Politik vermeiden.
6. Interdisziplinäre Verwaltungsteams mit agilen Arbeitsweisen einführen.
7. Interdisziplinär besetzte politische Transformationsausschüsse einführen.
8. Kommunalpolitik stärker auf strategische Richtungsentscheidungen fokussieren.



Reallabor: Wissenschaft und Praxis

Erprobung innovativer Strukturen und Prozesse (Projektziel) sowie Vorantreiben konkreter Maßnahmen (Anforderungen Stadt Detmold)

Ideen für Lösungsansätze:

- Pilotierung z.B. über Experimentierklausel § 129 GO NRW statt abgeschlossener Experimentierraum
- Verstärkte Kommunikationsmaßnahmen zur Akzeptanzsteigerung innerhalb Verwaltung und Politik

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

PROJEKTPARTNER:



GEFÖRDERT DURCH:





Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V.

Deutsche Straße 10
44339 Dortmund
Telefon: 0231- 93 6960-0
info@lag21.de
www.lag21.de

Ansprechperson:

Dr. Klaus Reuter (Geschäftsführer)
Telefon: 0231 – 93 696 0-10
k.reuter@lag21.de

Roman Wolf (Projektkoordinator)
Telefon: 0231 – 93 696 0- 20
r.wolf@lag21.de



Stadt Detmold

Marktplatz 5
32756 Detmold
Telefon: 05231 – 977 0
info@detmold.de
www.detmold.de

Ansprechperson:

Cathrin-C. Herrmann
Telefon: 05231 – 977 601
c.herrmann@detmold.de



Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH

Zimmerstraße 13-15
10969 Berlin
Telefon: 030 39001-0
difu@difu.de
www.difu.de

Ansprechperson:

Dr. Stefan Schneider
(Forschungsbereich Infrastruktur,
Wirtschaft und Finanzen)
Telefon: 030 – 39001-261
schneider@difu.de



KPMG – Institut für den öffentlichen Sektor

Klingelhöferstraße 18
10785 Berlin
Telefon: +49 30 2068 0
information@kpmg.de
www.kpmg.de

Ansprechperson:

Dr. Ferdinand Schuster
Institut für den öffentlichen Sektor
Telefon: +49 30 2068 0
fschuster@kpmg.com